

Fragestunde beim Ersten Bürger



Die Vierklässler der Laurentiusschule fragten den Bürgermeister Löcher in den Bauch.

Foto: Babeliowsky

-mby- **WARENDORF.** Früh informiert sich, wer einmal ein Wähler werden will. Noch können die Vierklässler der Bodelschwingh-Schule das politische Geschehen in der Stadt nicht mitbestimmen. Das Interesse für das Amt des Bürgermeisters war gestern beim Besuch des Rathauses aber dennoch groß. Bürgermeister Jochen Walter leitete eine nicht alltägliche Unterrichtsstunde und beantwortete alle Fragen, die sie gut vorbereitet aufgelistet hatten. Die Fragen reichten vom Werdegang des Bürgermeisters über die Organisation der Stadtverwaltung mit

ihren 350 Mitarbeitern, die Aufgaben in den Sachgebieten sowie die Arbeitsweise des wichtigen Rates der Stadt. Jochen Walter nahm auch Stellung zu Fragen nach künftigen politischen Entscheidungen und der Weiterentwicklung begonnener Projekte. Beispielhaft ging er ein auf die Gesamtschule, die Stadtstraße Nord, das Lehrschwimmbad Freckenhorst und auf die schwierige Behandlung des Problems der Flüchtlinge und Asylbewerber. Aus dem jungen Besucherkreis blieb die Frage nach der Neugestaltung des Marktplatzes nicht ausgespart.